

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 105 (1998)

Heft: 2

Artikel: Première Vision : Erfolge für Schweizer Aussteller

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-677455>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

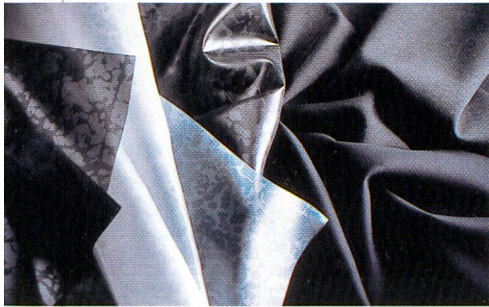
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Première Vision – Erfolge für Schweizer Aussteller

PREMIERE
VISION
le salon



Erneut ist es Schoeller gelungen, seine Kreativität im internationalen Vergleich unter Beweis zu stellen

Eine beeindruckende Anzahl von Firmen – davon überraschend viele aus Italien – präsentierten ihre Erzeugnisse in den Kategorien Wolle, Leinen, hochwertige Seidenstoffe, Seidenaspekte, Denim/Cord, Sportswear/Aktivsport, Buntgewebe/Hemdenstoffe, Spitzen/Stickereien/Besatzartikel, Textile-Accessoires, Drucke sowie Maschenwaren auf der Première Vision vom 6. bis 8. März 1998 in Paris.

Auszeichnung für kreative Schoeller Gewebe

Bereits zum zweiten Mal führte die Boutiques International den internationalen Design-Wettbewerb «Materies Ieres» im Vorfeld der Première Vision durch.

Auch bei der diesjährigen Preisverleihung wurde Schoeller Switzerland auf das Siegerpodest gerufen. Der erste Preis in der Kategorie Wolle und andere Fasern wurde Schoeller für einen Flanell mit klassischer Optik, aber zukunftsorientierten Funktionen, verliehen. Der Stoff entspricht dem Trend zum Cocooning, er bietet die ideale Hülle als Schutz gegen die Welt da

draussen. Sein Aussehen unterscheidet sich nicht von einem ganz normalen Woll-Flanell, dank des dreischichtigen Aufbaus bietet er aber deutlich mehr als der Klassiker:

- Schmutz- und wasserabstossende Ausrüstung der Oberfläche,
- winddichte Zwischenschicht,
- angenehm weiche und wärmende Velours-Fleece-Innenseite.

Drei Schichten fest miteinander verbunden und elastisch in beiden Richtungen, Längs und Quer. Optimale Bewegungsfreiheit und gute Formstabilität runden das Profil dieses Gewebes ab, dass in seiner Gesamtheit auch die Jury überzeugt hat.

«Ganz in Weiss» – Eugster & Huber

Der einzige Stand der Messe, an dem Weiss eindeutig dominiert, war der von Eugster & Huber, dem grossen Spezialisten für Baumwoll-Hemdenstoffen aus Gossau. «Wir bieten die weltweit grösste Auswahl an Web-Plissés. Dabei handelt es sich um eine spezielle Technik, mit der sehr unterschiedliche und sehr feine Plissés produziert werden können. Wir beliefern grosse Handelsketten wie Marks & Spencer und Modeschöpfer wie Thierry Mugler mit Stoffen für Hemdeneinsätze», so Peter Schärli, Eugster & Huber. Grossen Erfolg hatte die Firma auch mit den Jacquard-Pikees mit winzigen, raffinierten Reliefs, natürlich ebenfalls in Blütenweiss.

Besonders begrüsst wurde der Einkäufer-Sonertag, bei dem am Donnerstag vor der Messe ausschliesslich Einkäufer zugelassen waren. Die nächste Première Vision mit der Präsentation «Herbst/Winter 1999/2000» findet am Wochenende vom 3. und 4. Oktober 1998. ■

Unser Titelbild:

Multisticktronic Typ X 2507-240 D: 25-köpfige Stickmaschine mit technischen Gegebenheiten für das Besticken von Meterware mit Bohreffekten und die kostengünstige Produktion von grossrappartigen Stickmustern.

Multisticktronic Typ L 1211-48/4T: 12-köpfige Produktionsmaschine für Bordüren- und Einzelmotivstickerei mit nutzbaren Stickfeldern von 4/4 (27,07 mm) französischen Zoll bis 144/4 (974,52 mm), Zoll durch automatische Kopfabstaltung.

Multisticktronic Typ XL 1815-350: Hochleistungsstickmaschine mit 18 Köpfen mit je 15 Nadeln für die Produktion von Standardstickerei in Bordüren und Einzelmotivrahmen.

Multisticktronic JB 0811-400: 8-Kopf-Stickmaschine mit 11 Nadeln pro Stickkopf für die Betriebsarten Bordüren-, Schlauchwaren und Kappenstickerei.

ZSK Stickmaschinen GmbH, D-47800 Krefeld

Aus dem Inhalt

Editorial

Première Vision – Erfolge für Schweizer Aussteller 3

Stickerei

Edle und feine Plauener Spitzen 4

Spinnerei

Die neue Karde C51 6
Das Faserführriemchen 8

Maschentechnik

Funktionelle Abstandsgewirke 10

Textilprüfung

Der neue Standard 12

Texturierung

TEMCO 12

Flechten

Rotationsflechten – Neues Verfahren ermöglicht dreidimensionale Fadenablage 13

Zubehör

UNICLEAN F von Sohler 14
Schussfadenspeicher IRO-Laser/Nova 15

Textilwirtschaft

Flächenbeschränkung beim Baumwollanbau 1998/99 15

Messen

Modisches Grau gegen grauen Winter 16
Hippie-Ära 17
Das Flair von Rokoko 18
2001 – ITMA Asia contra OTEMAS 18
MODA IN und IDEACOMO 18
Messen international 19

Mode

Weltunternehmen mit ökologischen und sozialen Ambitionen 20
2. Modetagung der Saison 21

Tagungen

2. Intern. Interlining Symposium 1998 22
4. Dresdner Textiltagung '98 22
13. Intern. Symposium über das Schlichten 23
World Congress 23
34. Chemiefasertagung 23
Effekte '98 24
IFWS 24

Textilverband

Jahresmedienkonferenz 25

Firmennachrichten

..... 26

SVT-Forum

«Der Euro kommt – was tun?» 28
Kurs Nr. 5 30

Bücher

..... 30

English Text 32

Impressum 32